



Mayors for Peace

Atomar bombardierter Baum der zweiten Generation aus Hiroshima: *Ginkgo (Ginkgo biloba)*



©Green Legacy Hiroshima

Mutterbaum in Hiroshima
(1.370 Meter vom Hypozentrum entfernt)

Am 6. August 1945 um 8:15 Uhr wurde Hiroshima durch eine einzige Atombombe, die bis Ende des Jahres 140.000 Menschen das Leben kostete, dem Erdboden gleichgemacht.

Die verbrannten Stämme der atomar bombardierten Bäume, die dem Grauen des Atombombenabwurfs ausgesetzt waren, bildeten neue Triebe und Knospen und gaben damit den Einwohnern wieder Hoffnung und neuen Lebensmut, mahnten aber symbolisch auch die Abschaffung von Atomwaffen und das Streben nach einem dauerhaften Weltfrieden an.

Wir hoffen von ganzem Herzen, dass dieser Ihrer Stadt gespendete Ginkgo-Baum der zweiten Generation sorgfältig kultiviert wird und durch die Liebe vieler Einwohner zu einem Symbol des Friedens für Ihre Stadt wird.



A-bombed Trees

Der Mutterbaum dieses Ginkgo-Baums steht im Shukkeien-Garten, 1.370 Meter vom Hypozentrum des Atombombenabwurfs entfernt (ein im Jahr 1620 gegründeter nationaler Landschaftsschutzpark) und soll mehr als 200 Jahre alt sein. Sein Stamm wurde durch die Wucht der atomaren Druckwelle in Schiefelage gebracht. Der Baum überlebte jedoch die Feuersbrunst nach dem Atombombenabwurf und breitet auch heute noch große Äste aus.

Der QR-Code auf der rechten Seite führt Sie zum Standort des atomar bombardierten Mutterbaums in der Stadt Hiroshima.



Pflegeanleitung

Ginkgo-Baum (*Ginkgo biloba*)

Vermehrung: Aussähen, Beschneiden oder Veredeln

Samenerntezeit: Getrocknete Samen keimen nicht. Pflücken Sie die reifen Samen vom Baum oder lesen Sie sie, unmittelbar nachdem sie ausgefallen sind, vom Boden auf. (Behandeln Sie die Samen vorsichtig, am besten mit Gummihandschuhen, da sie bei Berührung Hautausschläge verursachen können.) Waschen Sie das Fruchtfleisch ab und legen Sie die Samen in Wasser. Entnehmen Sie nur die festesten Samen, die auf den Grund sinken.

Lagerung des Saatguts: Trocknen Sie die Samen nicht. Mischen Sie die Samen mit feuchtem Flusssand in Plastikbeuteln und graben Sie diese ein. Die Temperatur sollte zwischen 1 und 5 Grad Celsius betragen.

Aussaat: Die Aussaat der Samen kann unmittelbar nach ihrer Ernte im Herbst oder im darauffolgenden Frühjahr erfolgen. Erde und Pflanzgefäß: Verwenden Sie unglasierte Blumentöpfe mit 20 cm Durchmesser. Verwenden Sie Blumenerde mit vielen organischen Stoffen. Sie können in jeden Topf 2 oder 3 Samen geben.

Gießen: Vermeiden Sie das Austrocknen der Erde. Gießen Sie reichlich, normalerweise einmal täglich und halten Sie die Erde feucht. Wenn die Setzlinge im Winter Blätter verlieren, gießen Sie sie einmal pro Woche.

Pflege der Setzlinge: Lassen Sie das Pflanzgefäß im Zimmer, bis die Samen zu keimen beginnen. Wenn sie keimen, stellen Sie den Topf an einen sonnigen Ort. Achten Sie aber darauf, dass die Erde feucht bleibt. Zwei Jahre nach dem Keimen können Sie die Jungpflanzen im Frühling (keine Blätter im Winter) ins Freie setzen.

Diese Pflegeanleitung wird Ihnen von Green Legacy Hiroshima bereitgestellt.
(<http://www.unitar.org/greenlegacyhiroshima>)